

ONE-MINUTE-WONDER

Eine Minute Wissen-Kompakt

Hüftgelenknahe Femurfraktur

„Ein Bruch (Fraktur) im oberen, dem Hüftgelenk zugewandten Teil des Oberschenkelknochens (Femur) wird als hüftgelenknahe Femurfraktur bezeichnet. Diese Brüche sind meist unfallbedingt. Hüftgelenknahe Femurfrakturen sind eine typische und häufige Verletzung älterer Menschen.

Gründe hierfür: abnehmende Festigkeit der Knochensubstanz, Osteoporose und gleichzeitig eine zunehmende Bewegungsunsicherheit.

- Ca. 120.000 Frakturen im Jahr entfallen ca. 80% auf Menschen > 70 Jahre und älter
- Operative Behandlungsmethode : hüftkopferhaltenden (Osteosynthese) Methode oder hüftkopfersetzende (Endoprothetische) Methode -> Ziel : Wiederherstellung der Mobilität und der körperlichen Belastbarkeit und das Verhindern von Verlust der Selbständigkeit